



PRESSEMITTEILUNG

Nr.
03.09.2010

Gut gebrüllt, Atomaufsicht

Zu der Forderung von Justizminister Schmalfuß nach zusätzlichen Schutzmaßnahmen für Atomkraftwerke erklärt der energiepolitische Sprecher der Grünen Landtagsfraktion, **Detlef Matthiessen**:

Diese Diskussion ist überfällig. Ältere Atomkraftwerke wie Krümmel und Brunsbüttel sind nicht gegen terroristische Angriffe durch große Flugzeuge gerüstet. Wir begrüßen es, wenn der Bundesumweltminister und die hiesige Atomaufsicht umfangreiche Nachrüstungen der Atommeiler für notwendig erachten. Diese sicherheitstechnischen Nachrüstungen sind sehr teuer und verschlechtern so deutlich die Wirtschaftlichkeit der Alt-Reaktoren. Die Grünen erwarten, dass mit den Auflagen für zusätzliche Schutzmaßnahmen die Atomkraftwerke Brunsbüttel und Krümmel keinen Profit mehr für Vattenfall und e.on bringen und vom Netz gehen. Eine endgültige Stilllegung der beiden Pannenreaktoren würde die breite Mehrheit der Bevölkerung als große Erlösung begreifen.

Minister Schmalfuß, gut gebrüllt. Jetzt müssen Taten in Form der kostenträchtigen Sicherheitsauflagen folgen.

Kontakt

Detlef Matthiessen (<http://www.sh.gruene-fraktion.de/cms/fraktion/dok/39/39875@de.html>)